

Resümee der 35. Lahnauer Ferienspiele 2026: Sie waren wieder schön, bunt, lebendig, vielseitig, abwechslungsreich, spaßig, kurzweilig, lehrreich und noch vieles mehr...

Der Schulalltag zieht langsam wieder ein, und damit gehören die Sommerferien mit den diesjährigen Ferienspielen der Gemeinde Lahnau wieder einmal der Vergangenheit an. Für die Mitarbeiterinnen der Jugendförderung Lahnau -Moni Karger und Annette Schneider-, die für die Organisation, Koordination und Durchführung der Ferienspiele verantwortlich sind, Grund und Anlass genug, wieder einen Blick zurückzuwerfen und die Ferienspiele 2026 in Zahlen auszuwerten.



In diesem Jahr fanden inzwischen die **35. Ferienspiele** statt. Auch 2026 galt es, sich **online über das Anmeldeprogramm** anzumelden. Mit diesem Anmeldeprogramm hatten es die Eltern wieder selbst in der Hand, sich zu den Wunschkursen anzumelden, das Ergebnis des Losverfahrens einzusehen und sich nach dem Losverfahren zu freien Kursen anzumelden oder diese auch wieder zu stornieren. Auf der anderen Seite hatten die Veranstalter/innen durch einen Onlinezugang auf das Programm wieder zu jeder Zeit Einblick auf den aktuellen Stand ihrer Kursliste(n). Auf alle Fälle wurde und wird durch dieses Programm so einiges an Papier und auch an Wegen eingespart.

Um die Kinder über die Ferienspiele und das Anmeldeprogramm zu informieren, wurden wieder **Flyer** mit den entsprechenden Informationen erstellt und an alle Kinder von der 1. bis zur 7. Klasse verteilt. Zeitgleich wurde auch über die Internetseite der Gemeinde Lahnau, über die Lahnau Nachrichten sowie über die Facebook und Instagram informiert. Das aktuelle Ferienspielprogramm -sowie Änderungen- konnte online jederzeit eingesehen werden.

Das Ferienprogramm erstreckte sich wie in den vergangenen Jahren über die gesamten **sechs Sommerferienwochen** und beinhaltete **sportliche, kreative, lehrreiche, spielerische und musische** Veranstaltungen mit viel Spiel, Spannung, Unterhaltung, Wissenswertem, Natur, Lehrreichem, Kontakten und vor allen Dingen mit einer Menge Abwechslung und Spaß.

Die einzelnen Veranstaltungen **verliefen wieder reibungslos** und ohne große Vorkommnisse, was sicher wieder auf die gute Vorbereitung, Betreuung und Anleitung der Kursleiter/innen, aber auch auf die vielen interessierten und motivierten Ferienspielkinder zurückzuführen ist.

Und nun zu den Zahlen der diesjährigen Ferienspiele:

Die Jugendförderung hatte in diesem Jahr zusammen mit **40** (2025: 39) **Vereinen, Gruppen und Personen** ein Programm mit **72 Kursen** (2025: 71) auf die Beine gestellt, wovon 5 aus verschiedenen Gründen leider ausfallen mussten. Ansonsten waren alle Kurse gut gebucht bis ausgebucht. 8 Kurse waren mehrtägige Kurse. Es war wieder ein Ferienprogramm, das sowohl alt bewährte als auch neue Kurse im Angebot hatte.

Gleich nach dem Losverfahren am 10. Juni sah das Ganze so aus:

Bei **47 Kursen** (2025: 51) mussten die Plätze **ausgelost werden**, da die Nachfrage größer war als die Anzahl der Kursplätze. Nach dem Losverfahren gab es insgesamt **802 verteilte Kursplätze** und **677 Plätze auf der Warteliste**, etwas weniger als im letzten Jahr mit 721 Plätzen.

Während der Anmeldezeit wurde **noch ein zusätzlicher Kurs** ins Programm aufgenommen, um die Plätze auf der Warteliste etwas reduzieren zu können.

Diese Zahlen änderten sich noch im Laufe der Ferienspiele etwas.

Es wurden im Endeffekt (das Open-Air-Kino kommt hier nur zum Teil zum Tragen) **813 Kursplätze** (2025: 856, 2024: 781, 2023: 712 und 2022: 545), und damit etwas weniger als im letzten Jahr, vergeben. Im Laufe der sechs Ferienwochen wurden wieder rund 170 Kursplätze storniert und zum Teil wieder neu vergeben.

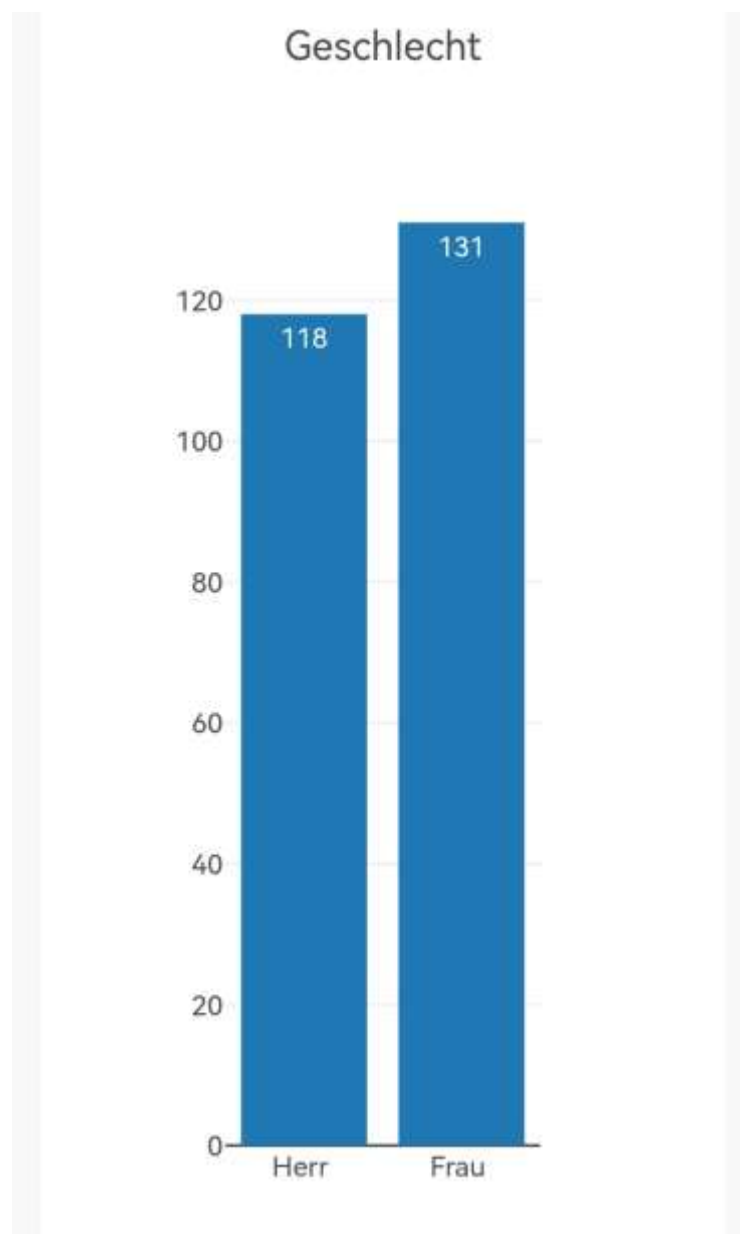
Das ist übrigens einer der Vorteile des Anmeldeprogramms: Es können frei werdende Kurse sofort wieder gebucht werden. Und die Kursanbieter/innen können jederzeit die aktuelle Teilnahmeliste einsehen.

Die Anzahl der vergebenen Kurse reichte laut Anmeldung **von einem Kurs bis zu 16 Kursen**.

Rein rechnerisch nahm jedes Kind im Durchschnitt an **3,27 Kursen** (2025: 3,63, in 2023 und 2024: rund 3,50 Kurse) teil.

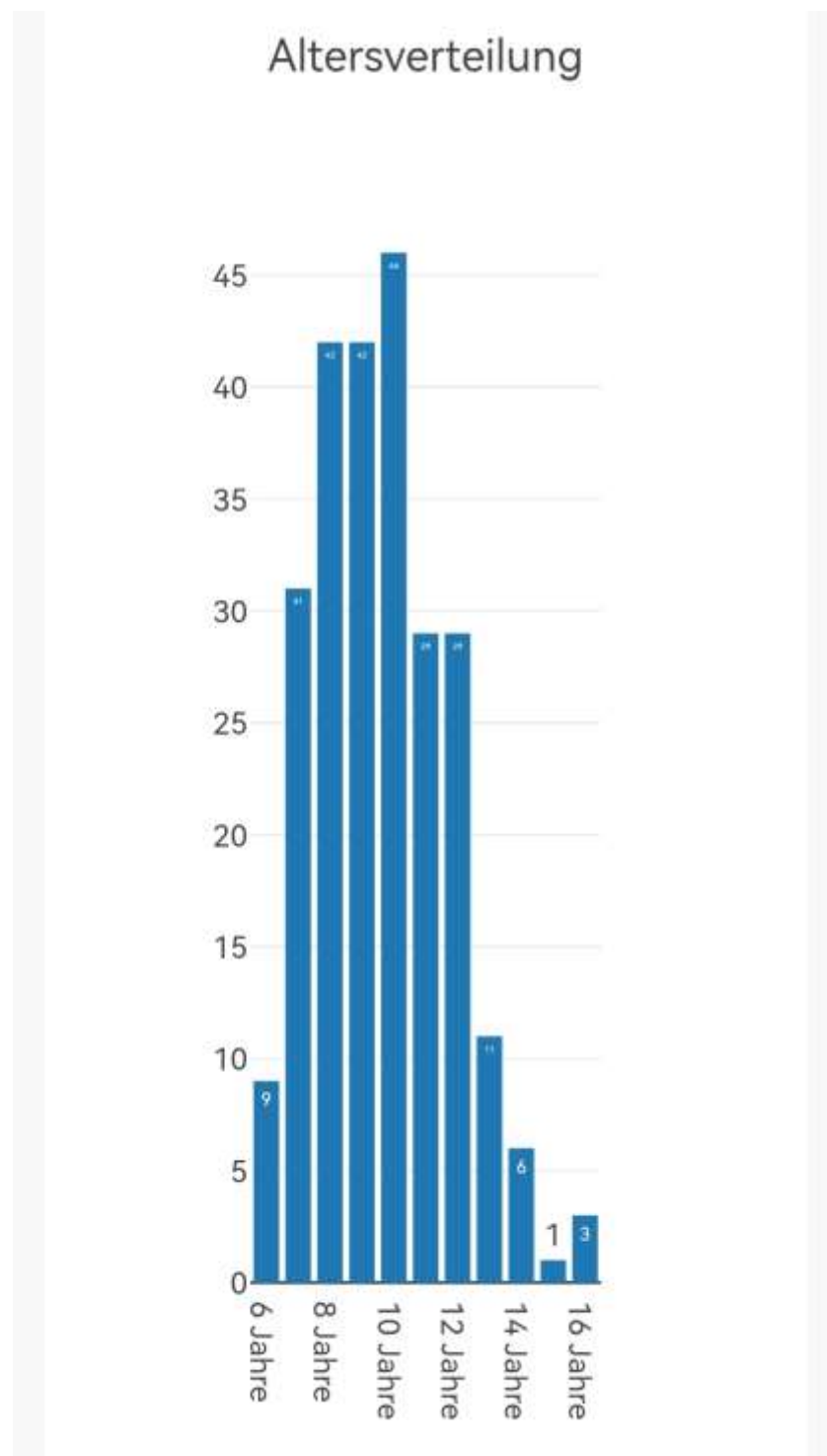
Insgesamt wurden **rund 280 Stunden Programm** (2025: rund 240) angeboten, von denen im Endeffekt ca. 241 Stunden durchgeführt wurden. Bei 44 freien Tagen während der Sommerferien (incl. Samstage und Sonntage) ergab dies **im Durchschnitt rund 5,5 Stunden Programmangebot pro Tag**, ohne die Sonntage sogar über 6,3 Stunden pro Tag.

Die Anzahl der teilnehmenden Kinder hat sich im Vergleich zum Vorjahr etwas erhöht:



Insgesamt haben sich 249 Kinder (2025: 236) zu den Ferienspielen angemeldet, was eine leichte Steigerung zum Vorjahr bedeutet. **131 Mädchen und 118 Jungen**. Damit nahmen wieder -im Gegensatz zu den letzten beiden Jahren- etwas mehr Mädchen als Jungen teil.

Die Altersspanne reichte von 6 bis 16 Jahren, wobei die Altersverteilung wie folgt aussah:



- 9 6-Jährige (3,61 % der Gesamtteilnehmenden)
- 31 7-Jährige (12,45 %)
- 42 8-Jährige (16,87 %)
- 42 9-Jährige (16,87 %)
- 46 10-Jährige (18,47 %)
- 29 11-Jährige (11,45 %)
- 29 12-Jährige (11,45 %)
- 11 13-Jährige (4,83 %)
- 6 14-Jährige (2,41%)
- 1 15-Jährige (0,40 %)
- 3 16-Jährige (1,20 %)

Die 8-, 9- und die 10-Jährigen waren in diesem Jahr am stärksten vertreten. Das **Durchschnittsalter betrug 9,58 Jahren** und ist im Vergleich zum Vorjahr (2025: 9,63) etwas gesunken.

Von den 249 Teilnehmer/innen kamen **226 aus Lahnau** (90,76 %) und **23 außerhalb von Lahnau** (9,24 %).

Es lässt sich festhalten, dass **die Anzahl der angemeldeten Kinder und Jugendlichen im Vergleich zum Vorjahr etwas gestiegen ist** (von 236 zu 248).
Die Anzahl der verteilten Kursplätze ist im Vergleich zum Vorjahr hingegen etwas gesunken (von 856 zu 813).

Auch in diesem Jahr haben sich erfreulicherweise wieder zahlreiche Lahnauer Vereine, Gruppen und Einzelpersonen sowie Anbieterinnen und Anbieter außerhalb Lahnaus an den Ferienspielen beteiligt. Durch ihr Engagement konnte erneut ein so vielfältiges, abwechslungsreiches und auch bezahlbares Programm angeboten werden. Schließlich ist ein wichtiger Aspekt bei den Ferienspielen, Kindern und Jugendlichen die verschiedenen Vereine und deren Aktivitäten und Hobbys vorzustellen, ihr Interesse daran zu

wecken und im besten Fall auch neue Mitglieder für die Vereine zu gewinnen.

Die Rückmeldungen der Eltern haben auch in diesem Jahr gezeigt, wie sehr das Ferienprogramm geschätzt wird und wie dankbar sie für dieses Angebot der Gemeinde Lahnau sind. Sie wissen ihre Kinder während der Veranstaltungen gut aufgehoben und können sicher sein, dass diese gemeinsam mit anderen Kindern abwechslungsreiche Stunden mit viel Spaß und Unterhaltung erleben.

Auch für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen boten die Ferienspiele sicherlich in diesem Jahr wieder weit mehr als nur Unterhaltung. Sie konnten Neues lernen, andere Kinder kennenlernen, neue Dinge ausprobieren, Anregungen und Ideen mitnehmen sowie eigene Interessen und Talente entdecken. Auf diese Weise konnten sie ihren Erfahrungshorizont erweitern und gleichzeitig neue Fähigkeiten und Kompetenzen entwickeln.

Nach so vielen Jahren kann daher erneut festgestellt werden, dass die Ferienspiele ein fester und bedeutender Bestandteil des Gemeindelebens geworden und aus Lahnau nicht mehr wegzudenken sind. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zu einem guten Miteinander und damit auch zum sozialen Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde. Darüber hinaus schaffen sie Möglichkeiten für Begegnungen zwischen verschiedenen Generationen und geben Raum dafür, voneinander zu lernen.

Nicht zuletzt tragen die Ferienspiele dazu bei, dass sich Kinder und Jugendliche und ganz allgemein Familien mit Kindern in der Gemeinde Lahnau wahrgenommen und wertgeschätzt fühlen. Sie vermitteln das Gefühl, willkommen zu sein, und tragen damit ein Stück weit dazu bei,

Zum Schluss geht ein ganz herzliches Dankeschön an alle Kursanbieter/innen, die durch ihre Kurse für eine große und bezahlbare Vielfalt im Ferienprogramm gesorgt haben!



Dabei waren:

- Mädchen*arbeitskreis IVAM* (Initiative zur Vernetzung der Arbeit mit Mädchen* und jungen Frauen*)
- Facharbeitskreis Jugendarbeit
- Ursula Wege vom TV 05 Waldgirmes e. V.
- Sharka Klein Pomahac und Shkurta Harizaj
- Evangelische Kirchengemeinden CVJM Atzbach-Dorlar sowie Evangelische Kirchengemeinde und CVJM Waldgirmes
- Matthias Agari aus Lahnau
- Juz-Team
- Verena Schneidmüller aus Lahnau
- Förderverein Grundschule an der Lahnaue e.V.

- Musikschule Lahnau, Heuchelheim & Römer
- Angelsportverein Lahnau e. V.
- Wassersportverein Lahnau e. V.
- Schützengemeinschaft Lahnau 1966 e. V.
- Gisela Forchheim aus Großaltenstädten
- Eisenbahn- und Sportverein Wetzlar
- TSG Dorlar e. V.
- Volksbank Heuchelheim
- Kreativgruppe „IdeenReich“ vom Geschichtsverein Lahnau e.V.
- Christian Kern (KungFu-Lehrer -SiFu)
- Tennisclub Atzbach e. V.
- Förderverein Römisches Forum Waldgirmes e. V.
- Gerrit Häuser (Sozialkoordinator der Gemeinde Lahnau)
- Stadtwerke Gießen
- Freizeitpark Taunus Wunderland in Kooperation mit den Jugendförderungen Heuchelheim, Biebental und Wettenberg
- Anja Hardt (Umweltberaterin der Gemeinde Lahnau), Julian Dörrich (Freiwilliges Ökologisches Jahr)
- Landfrauenverein Atzbach
- Natur- und Vogelfreunde Atzbach e. V.
- Freizeitpark Lochmühle
- Musikschule Noise Academy in Wetzlar
- Birgit Uhlich aus Lahnau
- Deutsche Rote Kreuz -Kreisverband Wetzlar
- Reit- und Fahrverein Lahnau-Waldgirmes e. V.
- Tierpark Herborn
- Killari Alpaka Farm in Biebental
- Unvergesslich Weiblich e. V.
- Petra Neeb aus Lahnau
- Bürgermeister Christian Walendsius
- Kino Bähr
- Jugendfeuerwehr Lahnau

Mit großer Hoffnung, dass die 36. Ferienspiele in Lahnau ebenso gut verlaufen und von so vielen Beteiligten mit Leben gefüllt und getragen werden!



Eine Info für alle beteiligten Helfer/innen: Am **Freitag, 23. Oktober, 18.00 Uhr, findet in der Gaststätte „Zur Linde“ in Waldgirmes, das Abschlusstreffen der diesjährigen Ferienspiele statt.**

Dieses Abschlusstreffen bietet die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch sowie in lockerer Runde bei Getränken und einem Imbiss die Ferienspiele aus Sicht der Kursanbieter/innen Revue passieren zu lassen.

Um (besser) planen zu können, bitten wir um (telefonische oder schriftliche) **Anmeldung bis zum 15. Oktober** unter Tel.: 06441-9644-66 (evtl. den AB nicht scheuen!) oder unter ferienspiele@lahnau.de.

Sollte keine Rückmeldung erfolgen, so gehen wir davon aus, dass das Abschlusstreffen nicht wahrgenommen wird.